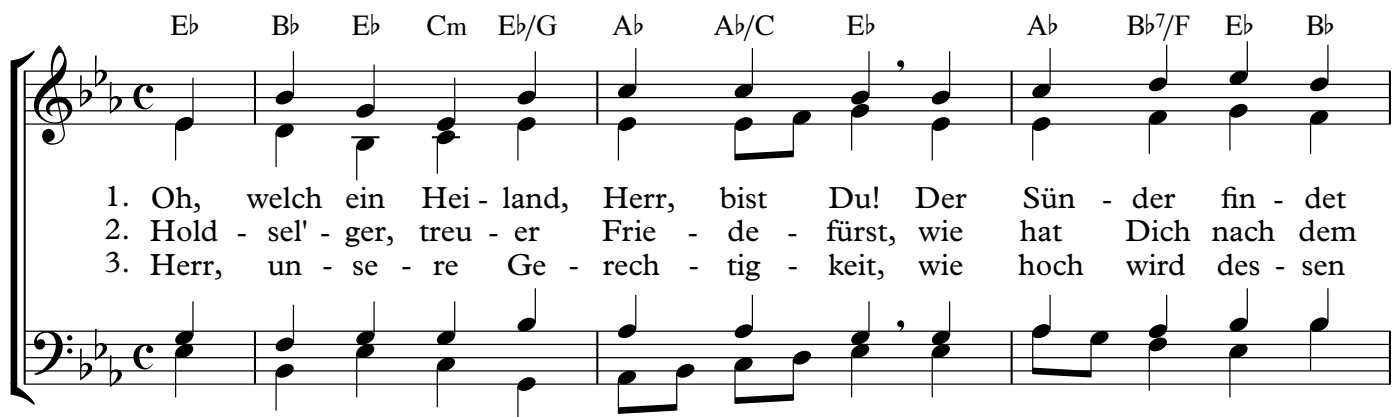


# Oh, Welch ein Heiland, Herr, bist Du!

Text: nach Johann Ludwig K. Allendorf (1693-1773)

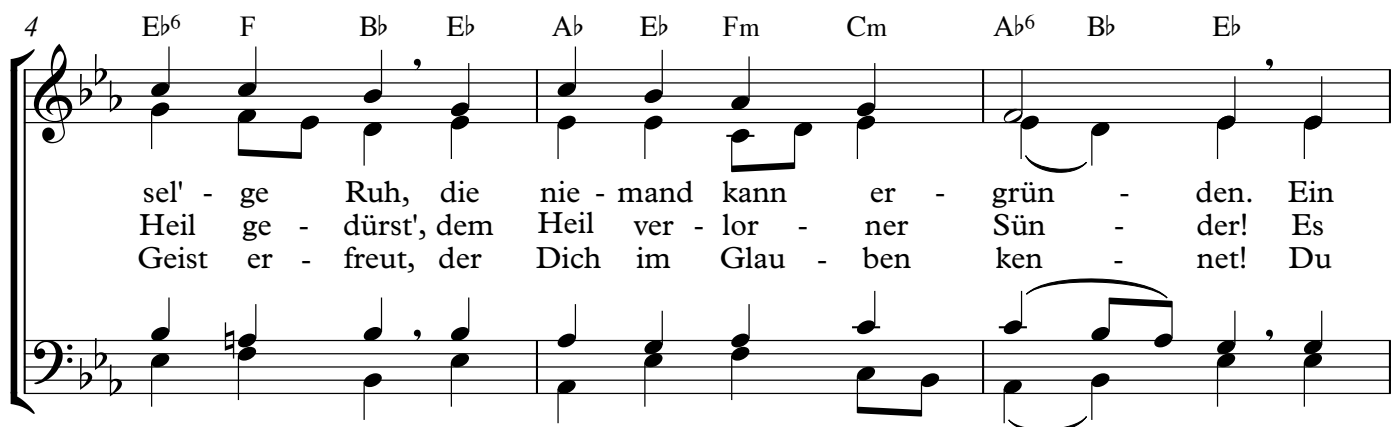
Musik: Philipp Nicolai (1556-1608)

E♭ B♭ E♭ Cm E♭/G A♭ A♭/C E♭ A♭ B♭7/F E♭ B♭



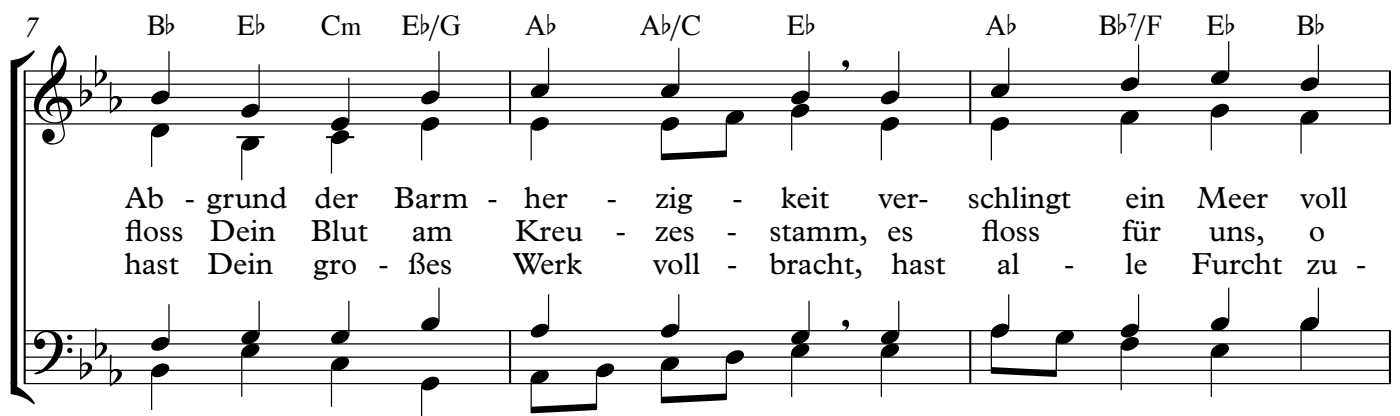
1. Oh, welch ein Hei - land, Herr, bist Du! Der Sün - der fin - det  
2. Hold - sel' - ger, treu - er Frie - de - fürst, wie hat Dich nach dem  
3. Herr, un - se - re Ge - rech - tig - keit, wie hoch wird des - sen

4 E♭6 F B♭ E♭ A♭ E♭ Fm Cm A♭6 B♭ E♭



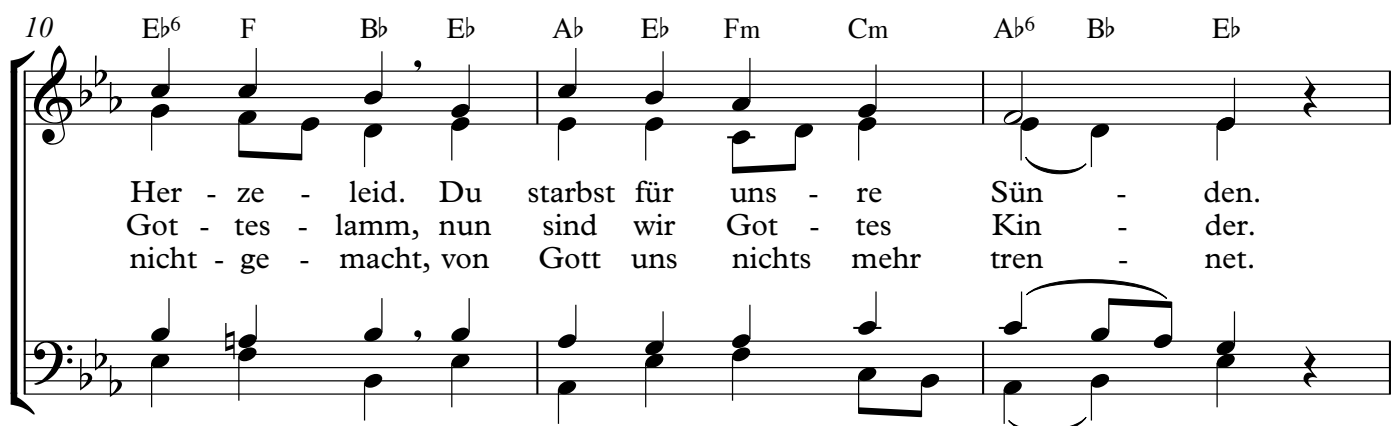
sel' - ge Ruh, die nie - mand kann er - grün - den. Ein  
Heil ge - dürst', dem Heil ver - lor - ner Sün - der! Es  
Geist er - freut, der Dich im Glau - ben ken - net! Du

7 B♭ E♭ Cm E♭/G A♭ A♭/C E♭ A♭ B♭7/F E♭ B♭



Ab - grund der Barm - her - zig - keit ver - schlingt ein Meer voll  
floss Dein Blut am Kreu - zes - stamm, es floss für uns, o  
hast Dein gro - ßes Werk voll - bracht, hast al - le Furcht zu -

10 E♭6 F B♭ E♭ A♭ E♭ Fm Cm A♭6 B♭ E♭



Her - ze - leid. Du starbst für uns - re Sün - den.  
Got - tes - lamm, nun sind wir Got - tes Kin - der.  
nicht - ge - macht, von Gott uns nichts mehr tren - net.

13 B $\flat$  B $\flat$ <sup>7</sup>/D E $\flat$  B $\flat$  B $\flat$ <sup>7</sup>/D E $\flat$  Fm E $\flat$ /G B $\flat$  E $\flat$  A $\flat$ /C E $\flat$  B $\flat$  E $\flat$ /G

Ja, Du, Je - su, hast Dein Le - ben hin - ge - ge - ben,  
 Freu - de! Freu - de! Durch Dein Ster - ben sind wir Er - ben.  
 Lass uns e - wig, Him - mels - son - ne, See - len - won - ne,

17 Fm Cm/G B $\flat$ <sup>7</sup> E $\flat$  Cm Gm A $\flat$  E $\flat$  Fm Cm A $\flat$ <sup>6</sup> B $\flat$  E $\flat$

um von Sün - den uns auf e - wig zu ent - bin - den.  
 Dort am Thro - ne gibst Du uns die Sie - ges - kro - ne.  
 Dich ge - nie - ßen und in Dei - nem Lob zer - flie - ßen.